MEDIENMITTEILUNG

Rotkreuz, 22. Oktober 2026

Fair Fashion Award 2026 geht an die Allianz Remei, Coop und bioRe Stiftung

Die Allianz von Remei, Coop und der bioRe Stiftung gewinnt den Fair Fashion Award 2026 in der Kategorie Etabliert. Die Auszeichnung würdigt eine über 30-jährige Zusammenarbeit, die soziale Verantwortung, direkte Zusammenarbeit mit KleinbäuerInnen, biologische Landwirtschaft und transparente Lieferketten miteinander verbindet.

Für das Schweizer Textilunternehmen Remei AG ist der Award zugleich ein Signal für die Zukunft: Langfristige Beziehungen am Ursprung, regenerative Landwirtschaftssysteme und digitale Rückverfolgbarkeit sind strategische Faktoren für Beschaffungsmodelle der Zukunft.

Eine Partnerschaft, die am Baumwollfeld beginnt

Remei arbeitet direkt mit rund 5'000 Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Indien und Tansania zusammen. Das Unternehmen hat dazu Tochterunternehmen in beiden Ländern aufgebaut, garantiert die Abnahme der Biobaumwolle und bezahlt zusätzlich eine Prämie von 15 Prozent über dem durchschnittlichen Baumwollpreis.
Remei entwickelt und produziert aus dem Rohstoff für die Coop-Eigenmarke Naturaline Fertigtextilien, die mit der Traceability-Technologie my-trace by Remei bis auf das Saatgut zurückzuverfolgen sind.

Coop ermöglicht den Marktzugang und verbindet mit seiner Eigenmarke Naturaline seit über 30 Jahren soziale und ökologische Verantwortung in der gesamten Wertschöpfungskette. Naturaline verfolgt einen Slow-Fashion-Ansatz mit nur zwei Kollektionen pro Jahr. Die steigende Beliebtheit der Marke zeigt, dass nachhaltige Mode auch bei den Kund:innen gefragt ist. Naturaline setzt auf Monomaterialien und einen möglichst geringen Materialmix, um die Wiederverwertbarkeit der Textilien zu verbessern.

Die bioRe Stiftung ergänzt diese wirtschaftliche Zusammenarbeit der beiden Partner mit bedürfnisorientierten Projekten in den Bauerngemeinschaften in Indien und Tansania in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Frauenförderung und Ökologie.

Von der Erfolgsgeschichte zum Geschäftsmodell für die Zukunft

Die Auszeichnung mit dem Fair Fashion Award 2026 zeigt, welches Potenzial in langfristigen, partnerschaftlich aufgebauten Wertschöpfungsketten und Beschaffungssystemen liegt. Für Remei geht die Bedeutung dieser Auszeichnung über die Würdigung des bisher Erreichten hinaus. «Der Fair Fashion Award bestätigt, was wir seit über 30 Jahren gemeinsam aufbauen: Für uns gehören die Menschen am Ursprung und das Geschäftsmodell am Markt untrennbar zusammen. Wir verbinden diese beiden Welten – vom Baumwollfeld bis zum fertigen Produkt.», sagt Marion Röttges, Co-CEO der Remei AG.

Regenerative Organic und Biodynamische Baumwolle: die nächste Entwicklungsstufe bei Remei

Remei entwickelt die Zusammenarbeit mit den Biobaumwollbauern und die Wertschöpfungskette weiter, dabei gewinnen Regenerative Organic und biodynamische Landwirtschaft an Bedeutung. Im Mittelpunkt steht die langfristige Entwicklung landwirtschaftlicher Systeme, Bodenfruchtbarkeit, Biodiversität und die wirtschaftlichen Perspektiven der Bauernfamilien. Remei betrachtet den Baumwollanbau als integralen Bestandteil einer textilen Wertschöpfungskette und den langfristigen Zugang zu verlässlich erzeugten Naturfasern als eine strategische Frage zukünftiger Beschaffungsmodelle. Remei bietet internationalen Brands, Retailers und Start-ups ein durchgängiges B2B-Angebot – vom Rohstoff über textile Produktentwicklung bis zum rückverfolgbaren Fertigtextil.

Über Remei AG

Remei AG ist ein Schweizer Textilunternehmen mit Sitz in Rotkreuz und Pionier für rückverfolgbare Textilien aus Biobaumwolle. Seit über 30 Jahren verbindet das Unternehmen heute rund 5'000 Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Indien und Tansania direkt mit einer transparenten Wertschöpfungskette vom Baumwollanbau bis zum fertigen Produkt. Das Angebot umfasst kontrolliert biologische Baumwolle, Garne und Fertigtextilien, sowie die Weiterentwicklung zu Regenerative Organic und biodynamischen Anbausystemen, mit digitaler Rückverfolgbarkeit durch my-trace by Remei.

Weitere Informationen: www.remei.ch

Über Fair Fashion Award

Informationen unter fairfashionaward.ch

Medienkontakt:

Remei AG, Rotkreuz
Marion Röttges/ marion.roettges@remei.ch / +41 41 7983 270
Remei AG, Lettenstrasse 9, CH-6343 Rotkreuz

Bildmaterial auf Nachfrage bei Remei (©Foto: Annika Zehnder)



Von links nach rechts:
Jurymitglied und Laudatorin Iris Delruby Ruprecht, Marion Röttges (Remei AG), Jurymitglied Yannik Zamboni, Katrin Oswald (bioRe Stiftung), Andrea Annaheim (Coop) anlässlich des Fair Fashion Award 2026